

**1. STAFFELLAUF**  
**15. OKT – 31. DEZ 2019**

Projekträume und Initiativen der Berner Kunstszene gehen in der Stadt Bern zu Gast und laden derweil andere Initiativen zu sich ein.



12. OKT, AB 15 UHR  
 BAHNHOFPLATZ BERN  
**ERÖFFNUNGSFEST**

15. OKT – 10. NOV 2019  
**DIE DIELE** zu Gast im  
**ANTICHAMBRE** zu Gast im  
**BOGA**

7. NOV – 29. NOV 2019  
**PEINTURE JAUNE** zu Gast in der  
**SATTELKAMMER** zu Gast im  
**AIRBNB HALDENSTRASSE 18**

15. NOV / 7. DEZ 2019  
**LOKAL-INT** zu Gast im  
**GEFARD14** zu Gast in der ehemaligen  
**METZGEREI MEINEN**

12. DEZ – 31. DEZ 2019  
**PTTH://** zu Gast im  
**KORE** zu Gast im  
**BLUTTURM**



**NOMADISCHE SPACES:**  
 A VOICE MESSAGE PROJECT  
 BFF (BURO FÜR FOLGENDES)  
 CO-LABOR  
 OFFICE GOES ART  
 RAST  
 TUN

Initiativen der 1. Staffel 15.10. – 31.12.2019  
 Initiativen der weiteren Staffeln

**Connected Space** verbindet Räume der Kunstproduktion. In diesen selbstorganisierten Räumen entsteht Kunst, es wird Kunst gezeigt und über Kunst gesprochen. Von Oktober 2019 bis Dezember 2020 lässt das Projekt **Connected Space** lokale Kunsträume und Initiativen in bislang nicht künstlerisch genutzte Orte in Bern zu Gast gehen. Dadurch entsteht im angestammten Projektraum Platz für gleich viele Initiativen aus anderen Städten der Schweiz. Auf Einladung der Berner Kunsträume erhalten diese Projekte von ausserhalb die Möglichkeit, eine Produktion oder eine Ausstellung in den Räumlichkeiten der Gastgeberinitiative zu realisieren.

**Connected Space** entfacht über diese fünfzehn Monate ein Lauffeuer, das zur nationalen Ausstrahlung der Hauptstadt als Kultur-Hotspot beiträgt, die Vernetzung in- und ausserhalb der Berner Kunst- und Kulturszene stärkt, mehr Sichtbarkeit und Zugänglichkeit für ein breiteres Publikum zur Folge hat und Experimente in der Kunstproduktion ermöglicht. Der kulturellen Teilhabe und Vermittlung wird besonderen Platz eingeräumt – zwei Kunstvermittlerinnen entwickeln gemeinsam mit den Kunsträumen Formate, die die Menschen vor Ort einbeziehen.

**Connected Space** wurde im Rahmen der Ausschreibung des Hauptstadtkulturfonds für das Kollektiv Bern, einem Zusammenschluss der selbstorganisierten Projekträume und Initiativen in Bern, konzipiert.

**BETEILIGTE PROJEKRÄUME UND INITIATIVEN:**

- 9a am Stauffacherplatz
- A voice message project
- Antichambre
- Ballostar Mobile
- BFF (Büro für Folgendes)
- CabaneB
- CO-Labor
- DREIVIERTEL
- Galerie 3000
- Gepard14
- Grand Palais
- JUNKERE 11
- KORE
- La Stanza
- Lehrerzimmer
- Office goes Art
- RAST
- Outside Rohling
- Sattelkammer
- Schwobhaus
- Terrain
- TUN

**ERÖFFNUNGSFEST 12.10.2019**

**ERÖFFNUNGSFEST  
BAHNHOFPLATZ BERN  
SA 12.10.2019, AB 15H**

Wie auf einem Flohmarkt stellt sich jede beteiligte Initiative auf einem Quadratmeter vor; ob Fotowand, Pizzadom, Sirup-Bar, Soundinstallation, Tanz, Performance, Schiessbude und mehr – gemeinsam feiern wir den Auftakt von *Connected Space*.

**Komm vorbei und entdecke die Vielfalt der selbstorganisierten Kunsträume & Initiativen von Bern und erhalte einen Vorgeschmack auf das reiche Programm von *Connected Space*!**

**ANTICHAMBRE zu Gast im  
BOGA**

**Nomadenloft**  
Im Rahmen von *Connected Space* lässt die Kuratorin Juliane Wolski ihren Offspace Antichambre rhizomartig auswuchern und im BOGA auftauchen. Dort reagiert der Berner Künstler Christian Grogg mit der Ausstellung <Nomadenloft> – einer Auswahl an Objekten und Installationen – auf das Artifiizielle des botanischen Gartens.

**Vernissage** Di 15. Oktober, 17–20 Uhr **Finissage** So 10. November, 14–17 Uhr **Führungen** Sa 26. Oktober, 14–15 Uhr / Do 31. Oktober, Mittagsführung 12–13 Uhr **Ausstellung** 16. Oktober – 10. November, täglich geöffnet während der Öffnungszeiten des BOGA. **Vielen Dank für die Unterstützung:** BÖHME AG, CULTIVINO, EHRENZELLER & KOVATSCCH, PLEXALL

**DIE DIELE zu Gast im  
ANTICHAMBRE**

**Feeling Good, Ausstellung in zwei Akten**  
DIE DIELE ist eigentlich weder eine Diele noch ein Kunstraum im klassischen Sinne: bei der DIELE handelt es sich um zwei Schaufenster an der Zürcher Sihlhallenstrasse, die in regelmässigen Abständen mit Kunst bespielt werden und über eine Diele zu erreichen sind. Oder auch nicht. DIE DIELE ist ein unabhängiger und nicht-profitorientierter Kunstraum, der vom Künstler Livio Baumgartner geführt wird.

**Ausstellung** 15. Oktober – 10. November, die Ausstellung ist durch das Schaufenster des Antichambre 24/7 sichtbar. **Performance** Do 31. Oktober, 20 Uhr

**ANTICHAMBRE**  
Gerechtigkeitsgasse 74  
3011 Bern  
Bus 12 > Rathaus  
atelier-pol.ch/antichambre

**BOGA (Botanischer Garten der Universität Bern)**  
Altenbergrain 21  
3013 Bern  
Bus 20 > Gewerbeschule  
boga.unibe.ch

**DIE DIELE**  
diediele.ch

**SATTELKAMMER zu Gast im  
AIRBNB HALDENSTRASSE 18**

**No Bed No Breakfast**  
Fiona Könz und Gregor Vogel sind für eine Woche in einer Airbnb-Wohnung in Bern zu Gast. Die eingerichtete Wohnung wird fotografiert und anschliessend komplett ausgeräumt. Sie bietet Platz für Themen rund um Wohnen, Besitzverhältnisse und Unterkunftsmöglichkeiten. Im Rahmen von Science Talks werden Dialoge eröffnet, bei denen Besucher\*innen ihre Meinung einbringen und diskutieren können. Besitzer, ehemalige Gäste und Anwohnende der Airbnb-Wohnung werden dabei aktiv in das Projekt eingebunden.

**Abendessen** auf Anmeldung (love@gregor-vogel.com ) So 17. November, 19 Uhr **Opening** Do 21. November, 18–22 Uhr **Science Talk** Fr 22. November, 19–21 Uhr **Ausstellung** 18.–20. November / open by appointment 079 684 83 61 work in progress, Fr 22. November, 11–21 Uhr

**PEINTURE JAUNE zu Gast in der  
SATTELKAMMER**

Fünf Künstler\*innen wurden eingeladen, eine persönliche Arbeit für einen gelben Werkzeuganhänger zu entwickeln, wie sie oft auf dem Bau genutzt werden. Malereien, Skulpturen oder auch Performances werden konserviert, transportiert und in der Sattelkammer ausgestellt, bevor sie wieder nach Genf zurückkehren. Peinture Jaune ist eine Arbeitsinitiative von Adrian Fernandez Garcia.  
Mit: Caroline Bourrit, Pauline Cordier, Vicente Lesser, Aurélien Martin und Johanna Martins.

**Vernissage** Do 7. November, 18–22 Uhr **Science Talk** Electromagnetic Soundscapes im Quartier mit Luz González, Mi 13. November, 19–21 Uhr **Finissage** Fr 29. November, 18–22 Uhr **Ausstellung** 7.–29. November **Öffnungszeiten nach Vereinbarung** ole@sattelkammer.be

**SATTELKAMMER**  
Zähringerstrasse 42  
3012 Bern  
Bus 12 > Mittelstrasse,  
Bus 11/21 > Bierhübeli  
sattelkammer.be

**AIRBNB**  
Haldenstrasse 18  
3014 Bern  
Bus 20 > Lorraine

**GEPARD14 zu Gast in  
DER FREIEN WILDBAHN**

gepard14 lädt vier Performancekünstler\*innen ein, die unter dem Motto <gepard goes wild> aus dem geschützten Kunstraum ausbrechen und in der selbst gewählten Wildbahn ihre künstlerische Freiheit ausleben.

**Sybill Häusermann und Dominik Blumer** gehen wild in die freie Natur und performen mit ihrem Programm <Helropa> in der Dunkelheit. Material: weisse Ballone, Autovehikel und Sound. Nach der Freiluftperformance zurück im gepard14 gibt's ein Konzert mit <Save my Skin>, Brot, Suppe und Barbetrieb.

**Performance** Fr 15. November, ab 18 Uhr, Treffpunkt: 18.45 Uhr im gepard14 (Infos auf Facebook und Webseite)

**Cecile Keller goes wild** im Meinen-Areal und führt als Zeremonienmeisterin feurig-poetisch durch die Inneren der früheren Meinen Metzgerei.

**Oleg Kaufmann goes wild** im Meinen-Areal und kehrt sich von innen nach aussen und ermüdet sich am Raum.

**Performances** Sa 7. Dezember, ab 18 Uhr, Gartenstrasse 19, Bern, Eingang Werkstattgebäude

**LOKAL-INT zu Gast im  
GEPARD14**

Lokal-int präsentiert im gepard14 seine Aktivitäten mit Dokumentationen und Gadgets. Nach der Performance treten Chri Frautschi, der Betreiber von Lokal-int, und Nicolas Raufaste in der geschützten Wildbahn von gepard14 mit der Band <Save my Skin> auf – ein Klangexperiment aus Lo-Fi Equipment und alternativer psychedelic Singer-Songwriter-Musik.

**Performances, Konzert, Brot, Suppe und Barbetrieb** Fr 15. November, ab 18 Uhr

**GEPARD14**  
Schützenstrasse 14  
3097 Liebefeld  
Bus 10 > Hessesstrasse  
gepard14.ch  
feedthemonkey.ch

**METZGEREI MEINEN**  
Gartenstrasse 19  
3007 Bern  
Tram 6, 7, 8 > Kaufmännischer Verband  
cecilekeller.ch, oleg.ch

**LOKAL-INT.CH**  
lokal-int.ch  
chrifrautschi.ch/sms

**INFORMATIONEN & KONTAKT**

Das Programm in deinen Händen gibt eine Übersicht aller Veranstaltungen, Ausstellungen und Produktionen, die während der ersten Staffel stattfinden. Begib dich mithilfe der Karte und dem Veranstaltungsprogramm auf Entdeckungstour durch Bern!

Insgesamt finden von Oktober 2019 bis Dezember 2020 fünf Staffelläufe statt. Das Programm der zweiten Staffel erscheint Mitte Dezember 2019.

Hast du Fragen, oder willst du mehr erfahren? Schreibe uns auf [info@connected-space.ch](mailto:info@connected-space.ch). Weitere Informationen und einen dynamischen Veranstaltungskalender findest du auf [connected-space.ch](http://connected-space.ch). Folge uns auf Facebook und Instagram.

**KORE CONTEMPORARY zu Gast im  
BLUTTURM (HEXENTURM, HARZTURM)**

**DAIMON**  
Die Kuratoren Kevin Muster und Samuel Klopfenstein organisieren eine Gruppenausstellung im historischen, sagenumwobenen Blutturn, der als nördlichstes Schlussglied des vierten Westgürtels der Stadtbefestigung Berns fungierte. Eine Show von einem maroden Aussichtspunkt aus; mit, aufgrund von und über Beschwörungen – oder das grosse Kotzen kommt nicht nur den Göttern. Mit: Julian Burkhard, Florian Bühler, Andreas Dobler, Remy Erismann, Nils Amadeus Lange, Mickry 3 (Nina von Meiss, Christina Pfander, Dominique Vigne), Pavel Schmidt.

**Vernissage** Do 12. Dezember, 18–22 Uhr **Finissage** <Wir sind die edelsten Verlierer, die wir kennen – again, 2020!> Di 31. Dezember, 22–02 Uhr **Rahmenprogramm & Interventionen** werden fortlaufend über die sozialen Medien kommuniziert **Führungen** Sa 14. und 21. Dezember, 17–18 Uhr **Ausstellung** 13.–30. Dezember, Do – Sa, 16–19 Uhr

**PTTH:// zu Gast im  
KORE CONTEMPORARY**

Anfänglich auf der beschaulichen Tribschen-Halbinsel in einem ehemaligen Schulpavillon gelegen, existiert der Pavillon Tribschenhorn in Luzern seit 2011. Nach langjähriger Ausstellungstätigkeit mit nationalen Kunstschaaffenden wechselte das Kuratoren-Kollektiv 2017 den Standort, zog näher in die Stadt Luzern und befindet sich aktuell (zusammen mit dem o.T. Raum für aktuelle Kunst) im Kunstpavillon; ein hölzerner Elementbau mit Garten. Der Kurator Michael Sutter von PTTH:// nutzt die Carte Blanche für eine ortsspezifische Intervention und zeigt im Blutturn Positionen zeitgenössischer Kunst.

**Vernissage** Do 12. Dezember, 18–22 Uhr **Finissage** Di 31. Dezember, 22–02 Uhr **Rahmenprogramm** wird über die sozialen Medien kommuniziert **Ausstellung** 13.–30. Dezember, Do – Sa, 16–19 Uhr

**KORE**  
kore-contemporary.ch

**PTTH:// [Pavillon Tribschenhorn Temporary Host]**  
ptth.pt

**BLUTTURM**  
Uferweg 42C  
3013 Bern (Seite Kunstmuseum Bern)  
Bus 20 > Bollwerk

